



Treffpunkt Kirche



St. Pankratius im Jahre 1903

Foto: Dreesen

Kumfermiert	Seite	6
Ein neues Gesicht	Seite	7
Frieden	Seite	16

*Gemeindebrief
Juni/Juli 2022*



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

was ist eigentlich Pfingsten für Sie? Irgendein weiterer christlicher Feiertag im Frühling? Der Geburtstag der Kirche? Die Ausgießung des Heiligen Geistes?

Ein fundamental wichtiges christliches Fest! Ohne das Pfingstgeschehen hätte sich der Glaube an den Auferstandenen gar nicht verbreitet, sondern wäre ein „Insiderglaube“ innerhalb der Freunde

und Freundinnen Jesu geblieben. Erst an Pfingsten, 50 Tage nach Ostern, verkündeten die Jünger Jesu Auferstehung: öffentlich, mutig, begeistert und in vielen Sprachen.

Bis dahin hielten sie sich ängstlich versteckt.

In einem Lied von A. Juhre und K.W. Wiesenthal heißt es:

Zu **Ostern** in Jerusalem da ist etwas geschehn,
das ist noch heute wunderbar, nicht jeder kann´s verstehn.

Hört, hört, hört, hört, nicht jeder kann´s verstehn.

Zu **Pfingsten** in Jerusalem da ist etwas geschehn.

Die Jünger reden ohne Angst und jeder kann´s verstehn.

Hört, hört, hört, hört und jeder kann´s verstehn.

Zu jeder Zeit in jedem Land kann plötzlich was geschehn.

Die Menschen hören, was Gott will und können sich verstehn.

Hört, hört, hört, hört und können sich verstehn.



Und auch hier und heute kann es passieren, dass uns der Geist Gottes, der Geist der Liebe, berührt und dass wir uns untereinander verstehen und nahe sein können. Auch und besonders in schwierigen Zeiten.

Gesegnete Pfingsten!

Antje Daum



Tohuwabohu

„Was für ein Tohuwabohu!“, denke ich manchmal, wenn ich die Zimmer meiner Kinder sehe. Auf meinem Schreibtisch sieht es oft nicht anders aus: ein Chaos, bei dem ich den Überblick verliere! Und im Terminkalender kann ich oft meine eigene Schrift nicht entziffern.

Irgendwann kommt dann das Aufräumen: Die Kinder müssen in ihre Zimmer und zumindest die Wege zum Bett und zu den Fenstern freiräumen, all die Blätter und Zettel auf dem Schreibtisch werden abgearbeitet oder zumindest wiederfindbar sortiert und die Kritzeleien im Terminkalender kommen in Reinschrift.

Der Wunsch, Ordnung in das Chaos zu bekommen, ist uralte. Zu Beginn der Schöpfungsgeschichte heißt es: „Die Erde war wüst und leer.“ Im Hebräischen steht dort „tohu wa bohu“. Und dann beginnt Gott mit seinen Schöpfungswerken, die Ordnung in das Chaos bringen. Licht und Finsternis werden voneinander geschieden, Tag und Nacht, Land und Wasser. So entsteht eine Grundordnung, in der sich alles weitere Leben entwickeln und entfalten kann.

Beim Blick in das Zeitgeschehen denke ich dasselbe: Was für ein Chaos! Die Friedensbewegten von gestern fordern heute die Lieferung schwerer Waffen in ein Kriegsgebiet und für morgen die Bereitschaft der Bundeswehr zur Territorial-

verteidigung – was auch immer das heißen mag. Aktionismus überall. Wir brauchen aber vor allem Perspektiven, um aus dem Chaos von immer mehr Krieg herauszukommen.

In der Schöpfungsgeschichte werden die Maßstäbe dafür aufgezählt: die Schaffung einer Ordnung, in der alle leben und sich entfalten können – auch die beiden derzeitigen Kriegsgegner.

Was für die Kinderzimmer und Schreibtische dieser Welt gilt, gilt wohl überall: Das Chaos schleicht sich immer wieder ein. Zugleich sind aber Ordnung, Frieden und Wege in die Zukunft möglich. Und manchmal brauchen wir dafür den Geist Gottes.



Mit herzlichem Gruß, Ihr Pastor
Dr. Heinrich Springhorn



Aus der Gemeinde

Sommerkirche 2022

Die Tradition der Sommerkirche wird auch in diesem Jahr wieder fortgeführt. Allerdings gibt es eine Neuerung.

Die Kirchengemeinden Hankensbüttel, Sprakenshl, Groß Oesingen und Steinhorst feiern in den Sommerferien in verschiedenen Orten Gottesdienste unter freiem Himmel. Die Pastoren der vier Kirchengemeinden und die Chöre freuen

sich, Sie in diesen Gottesdiensten begrüßen zu können.

Nach den Gottesdiensten wird (gegen einen kleinen Eigenbeitrag) ein Mittags-Imbiss gereicht.

Unten eine Übersicht, wann und wo die Gottesdienste stattfinden.

Katja Fölsch

17.07.	Langwedel	11.00 Uhr Sommerkirche im Gasthaus Kahrens mit Posaunenchor	Pastor Heitkamp
24.07.	Räderloh	11.00 Uhr Sommerkirche im Gasthaus Kirk mit dem Christophorus-Chor und dem Posaunenchor Steinhorst	Pastor Kremeike
31.07.	Masel	11.00 Uhr Sommerkirche am Dorfteich mit Taufe und dem Posaunenchor Sprakenshl	Pastor Kremeike
07.08.	Emmen	11.00 Uhr Sommerkirche im Garten des Gasthauses Pasemann mit den Bokeler Bläsern	Pastor Dr. Springhorn
14.08.	Klein Oesingen	11.00 Uhr Gottesdienst auf dem Hof von Familie Buhr mit dem Posaunenchor Groß Oesingen	Pastor Dr. Springhorn
21.08.	Schweimke	11.00 Uhr Sommerkirche im Schützenhaus mit Posaunenchor	Pastor Heitkamp



FrauenGesprächskreis

Juni 2022

Das Junitreffen findet am Mittwoch, dem 29.06.2022 von 19-21 Uhr, im LHH, statt.



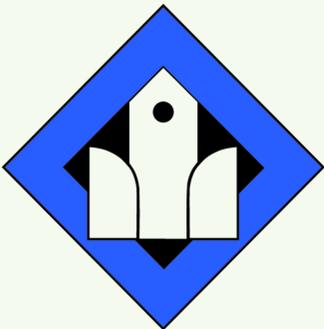
Irmingard Dyszak gestaltet den Abend. Sie wird über das Buch: „Die Jahre, die uns bleiben“ von Sybil Gräfin Schönfeldt sprechen.

Ein Buch voll kluger und anregender Gedanken einer Frau, die zu ihrem Alter steht und damit vielen hilft, sich und ihr Leben besser anzunehmen.

Interessierte Frauen sind herzlich in unserer Runde willkommen. Bitte an die Gesichtsmaske denken, die am Platz abgenommen werden kann.

Juli 2022

Im Juli entfällt der FGK-Abend wegen der Ferien.



Verlässlich geöffnete Kirche

Die Pankratius-Kirche ist für Sie zur Einkehr und Besichtigung verlässlich geöffnet:
Von Ostern bis Erntedank eines jeden Jahres immer montags bis samstags von 8 - 12 Uhr.



Juni 2022 und Juli 2022

Das Oasen-Team lädt im Juni und Juli in die Pankratiuskirche ein zum „Friedensgebet am Donnerstag“ von 10-10.30 Uhr.

Teilnehmer denken bitte an die Gesichtsmaske, die am Platz abgenommen werden kann.

Herzliche Grüße von
Evi Evers



Kumfermiert vor 65 Joahrn



Foto ©Barbara Wrede

Wenn ick nu trüchdenk an miene Kumfermandentied, denn is doavon doch noch betten wat hängenbläbm. Ick denk an de väälen Gesangsverse, de weier uttwennig lehrn mössen. Doatau keimen denn uck noch de Hauptstücke mit de Erklärungen utt ‘n Katechismus.

De Kumfermandenunnerricht treck sick öwer twee Joahr hen, von 1955 bet 1957. Dat erste Joahr weiern wei de Vorkumfermanden und erst dat tweete Joahr richdige Kumfermanden.

Unnerricht härn wei Uttendörper und de Hanksbülschen jede för sick. Nich an glicken Dag. Wei weiern ein Barg Kinner. De Krieg weier erst tahn Joahr vorbie und vääle Flüchtlinge härn hier ne neie Heimoat funnen.

In Kumfermandensoal siden de Jungs vor üsch inne Reegen. Wei Deerns doahinner. Wie oft hött wei Deern snabbelt und rumgickelt. Einmoal is Pastor Kohls woll de Kroagen platzt. Ass einzige hat hei mick uppraupen. Ick möss noa vorn koamen und kreig tau hörn, ick könn noa Huus goahn, wör nich kumferrmiert und miene Mudder söll deshalw moal noa öhm henkoamen. Tau Huus häw ick doavon

nix noasächt, bün nächstet Moal einfach wär hen noan Unnerricht und bün doamit dörchkoamen, ass ick sächt häw, miene Mudder här keine Tied.

Alle näselang mössen wei Sonndags noa Kerk hen. Bie Wind und Wäär. Kniepen geiw dat nich. In Gottesdienst siden wei Kumfermanden an baan Sieten vor denn Altoar. Doa können üsch alle ümme gaut seihn und wei mössen üsch ornlich benähmen. Nich ümme hat dat klappt. Ick häw noch inne Ohrn, ass Pastor Bode moal mitten in siene Prädigt luut vonne Kanzel noa üsch röwerraupen dä, dat wei siene Prädigt bet tau ‘n nächsten Moal uppschriebm söllen. Wat häw ick mick doa alles utte Finger soagen und nich bloöß ick.

Wochen vor de Kumfermation wörn wei upp Herz und Nieren prüft. Vor de ganze Gemeinde! Wei mössen Gesänge uppsängen. Wat utt denn Katechismus herbään. Nich wenige härn bannig Angst doavor und stottern ganz schön rum. Öwer kumfermiert sünd wei alle.

Dat is nu schon 65 Joahr her.

In all de Joahrn hat mien Kumfermationspruch mick de Gewißheit gäbm, dat löppt sick alles wär trecht. Doa is eine, de helpen daht.

„Der Herr behüte dich vor allem Übel. Er behüte deine Seele.“

(Ps. 121 Vers 7).

Ingrid Wrede



Ein neues Gesicht auf dem Friedhof

Unsere Stellenausschreibung im letzten Gemeindebrief war erfolgreich. Nun freuen wir uns, **Peter Legemann** als unseren neuen Mitarbeiter auf den Friedhöfen in Hankensbüttel und Isenhagen vorstellen zu können. Es ist aus Wierstorf und ist 63 Jahre alt. Sicher ist er vielen aus seiner Zeit als Inhaber des Quasimodo von 2008 bis 2016 bekannt.

Bis zu ihrer Schließung war er Molkereimeister in der Molkerei Hankensbüttel. Nach 2016 war er einige Jahre als Hausmeister im Betreuten Wohnen in der Mühlenstraße tätig.

Herr Legemann sagt von sich, er arbeite sehr gern draußen und das bei jedem Wetter. Er verstärkt nun das Team um Andrej Maier und wir sind sicher, dass sein Einsatz unseren Friedhöfen sehr gut tun wird. Schon während seiner ersten Arbeitstage hat er Bekanntschaft mit dem Friedhofsmaulwurf gemacht.



Peter Legemann

Foto: M. Buchholz

Marion Buchholz

**: Pflege, Betreuung, Beratung
und ganz viel Herz!**
0 58 32-979197 · bettina-harms.de

Bettina Harms GmbH

Jeder Tag beginnt im Bad
Bei uns gibt es das
Bad zum Wohlfühlen
- auch barrierefrei!

Axel Hawellek
BAD & HEIZUNG

Telefon:
05832-979210

Mit uns sind Sie mobil!
Patientenfahrten und Taxi-Service
nach Ihren Bedürfnissen.
Wir beraten Sie gern.

KALLWEIT TAXI

05832 - 98 98 98

Frühstücken - das ist der Hit bei

**Café
Schmidt**

Montags bis Samstags
von 8:00 bis 12:00 Uhr

29386 Hankensbüttel 05832 1791



Neue Anfängerkurse

Möchtest Du das Blasen auf der Trompete oder Posaune lernen und im Posaunenchor mitspielen?

Die Posaunenchöre Hankensbüttel und Ling- /Langwedel suchen für Anfängerkurse, die nach den Sommerferien starten, musikbegeisterte Jugendliche. Ihr müsstet dafür mindestens 10 Jahre alt sein.

Natürlich sind auch Erwachsene angesprochen, die wieder einsteigen wollen oder etwas Neues lernen möchten. Es entstehen keine Kosten und die Instrumente werden vom Chor zur Verfügung gestellt, nur üben muss man fleißig.

Posaunenchor heißt:

- ◆ Spaß und Freude an der Musik haben: an alter und neuer Bläsermusik, Chorälen, Volksliedern
- ◆ blasen in Kirchen, Krankenhäusern und Seniorenheimen
- ◆ Glauben zum Klingen bringen; verkünden und trösten
- ◆ Gemeinschaft erleben und Begeisterung weitergeben
- ◆ Gottesdienste und Feste mitgestalten
- ◆ Ständchen, Konzerte, Gemeindefeste, Posaumentage, Ausflüge, Fortbildung und vieles mehr
- ◆ blasen zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen



Auch Du kannst mitmachen!

Übrigens: Wir blasen mit himmlischer Unterstützung, auch wenn es nicht immer himmlisch klingen mag!

Weitere Informationen bei

Katja Fölsch, Posaunenchor Hankensbüttel, Tel. 05832/6749

oder

Joachim Kahrens, Posaunenchor Ling-/Langwedel, Tel. 05832/2348

oder

im Kirchenbüro, Tel. 05832/ 346.



Hankau-Rallye

Nach der Rallye ist vor der Rallye! Auch in diesem Jahr gab es eine Osterrallye, die sehr gut angenommen wurde. Etwa 100 Kinder und ihre Familien haben dabei auf einem Rundweg um das Kloster allerlei Fragen und Aufgaben bewältigt und sicherlich auch Neues gelernt. Zum Schluss gab es für jeden Teilnehmer eine österliche Nascherei, ein Tütchen Saatgut für einen frühlingshaften und bienenfreundlichen Garten, und ein Ausmalbild einer Friedenstaube. Einige dieser Tauben zieren nun die Fenster des Ludwig Harms Hauses.

In den Sommerferien wird es ebenfalls eine Rallye geben. Sie ist wieder besonders für Familien mit Kindern im Grund-

schulalter und Jugendliche geeignet. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte zum Beginn der Sommerferien der Tagespresse. Laufzettel wird es beim Startpunkt sowie wieder zum Ausdrucken auf der Kirchenhomepage geben: <https://hankensbuettel.wir-e.de/aktuelles>

In diesem Jahr warten ganz besondere Highlights als Preise auf die Teilnehmer. Wie immer freuen wir uns über viele Teilnehmer!

Das Organisationsteam:

Inga Berlinecke-Warnecke

Jessica Dammann

Wibke Kienbaum

Anne-Kathrin Wach



Fotos (5): J. Dammann/I. Berlinecke-Warnecke

7 WOCHEN OHNE - Bericht von der Fastengruppe



„Und er wird richten unter den Nationen und zurechtweisen viele Völker. Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen machen und ihre Spieße zu Sichel. Denn es wird kein Volk wider das andere das Schwert erheben, und sie werden hinfert nicht mehr lernen, Krieg zu führen.“ (Jesaja 2, 4)

Unser erstes Treffen stand ganz unter dem Eindruck des Angriffskriegs Russlands auf die Ukraine, der knapp eine Woche zuvor begonnen hatte und unsere Gemüter stark bewegte. Alle zehn Teilnehmerinnen erhielten zu Beginn den Fastenkalender 2022, der für jeden Tag der Fastenzeit bis zum Osterfest einen Denkipuls enthielt z. B. in Form eines Gedichts, eines Bibeltexts, einer Geschichte und dazu immer wieder eindrucksvolle Bilder. Wir konnten kaum glauben, was da für den Aschermittwoch, unseren ersten Fastentag, ausgewählt worden war!

Was für ein Gegensatz zu dem, was wir gerade erlebten! Wie aktuell diese Bibelstelle sein würde, hatte das „7-Wochen-Ohne“-Team, das die Fastenaktion der evangelischen Kirche vorbereitet hatte, nicht wissen können. Das eigentliche Thema der diesjährigen Fastenaktion wurde dadurch zunächst etwas an den Rand gedrängt. Doch am Ende des Abends stand für uns fest: Zuversicht und Hoffnung, sich ganz bewusst über kleine Dinge freuen, Lichtblicke wahrnehmen und sammeln sind in dieser Zeit besonders wichtig für die Seele!

Zum diesjährigen Motto „Üben – kein Stillstand“ hatte sich jede Teilnehmerin

Monatsspruch
JUNI
2022

Lege mich wie ein **Siegel** auf
dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm.
Denn **Liebe ist stark** wie der Tod. «

HOHESLIED 8,6



Gedanken gemacht und sich für die persönliche Situation eigene Ziele gesteckt. Dabei wurde eins in unseren Gesprächen immer wieder deutlich: Egal ob es um den Verzicht auf Schokolade geht oder darum, bewusster zu leben, alles muss geübt werden. Es muss nicht immer gleich klappen, Durststrecken gehören zum Üben dazu. Doch auch wenn man nicht weiter kommt, auf der Stelle tritt, sich im Kreis dreht - solche Phasen bringen oft den Durchbruch. Dranbleiben, nicht aufgeben, darauf kommt es an.

Der Schwerpunkt der vierten Woche war, Freude zu empfinden über das Erreichte, über jeden Entwicklungsschritt z. B. darüber, sich etwas Neues getraut zu haben. Beeindruckt waren wir von einer Geschichte aus unserem Fastenkalender, in der eine schwerkranke Frau sich vornahm (und es schaffte!), sich jeden Tag eine Viertelstunde lang zu freuen.

Eine der zahlreichen Fragen, die uns beschäftigten und denen wir nachgingen –

jede für sich und alle im Austausch miteinander - war: Säen oder ernten – was macht mir mehr Freude? Oder: Wer braucht mich, um weiterzukommen? Wir sprachen auch über die Bedeutung von Momenten der Ruhe und des Innehaltens nach einer Zeit der Anstrengung und Herausforderung.

Evi Evers, die die Gruppe leitete, wie sie das seit vielen Jahren tut, hatte immer wieder besondere Gedichte, Liedertexte oder Bibelstellen dabei, mit denen sie unsere Gespräche und Gedanken bereicherte und für „Lichtblicke“ sorgte.

7 Wochen auf etwas verzichten – das kann einem in manchen Fällen sehr lang vorkommen. Die gemeinsame Zeit für unsere wöchentlichen Gespräche jedoch verging immer wie im Fluge!

*Marion Buchholz
für die Fastengruppe*

Hier könnte Ihre

Werbung

stehen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das
Kirchenbüro unter
05832-346.

Grabmale
DIETER BARTELS

Steinmetzmeister
Friedhofsweg 5 · 29386 Hankensbüttel
Telefon (0 58 32) 17 96
Telefax (0 58 32) 67 09

Seit über 100 Jahren Natursteinarbeiten.
Marmor und Granit.

Gottesdienste im Juni



Pfingsten (05./ 06. Juni)

So, 10 Uhr	St. Pankratius	Gottesdienst mit dem Posaunenchor Ling-Langwedel, Pastor Dr. Springhorn
So, 11 Uhr	Sprakensehl	Gottesdienst, Pastor Dr. Springhorn
Mo, 10 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst mit Eiserner Konfirmation, Pastor Kremeike
Mo, 11 Uhr	Schützenhaus Bokel	Chorgottesdienst mit dem Christophorus-Chor und den Bokeler Bläsern, Pastor Dr. Springhorn

Trinitatis (12. Juni)

So, 10 Uhr	St. Pankratius	Gottesdienst mit Diamantener Konfirmation mit dem Pankratius-Chor und dem Posaunenchor Hankensbüttel, Pastor Kremeike
So, 11 Uhr	Sprakensehl	Gottesdienst mit Diamantener Konfirmation mit dem Posaunenchor Sprakensehl, Pastor Dr. Springhorn

1. Sonntag nach Trinitatis (19. Juni)

So, 10 Uhr	St. Pankratius	Gottesdienst mit Gnadenkonfirmation, Pastor Kremeike
So, 11 Uhr	Bokel	Gottesdienst mit den Bokeler Bläsern, Pastor Dr. Springhorn

2. Sonntag nach Trinitatis (25./ 26. Juni)

Sa, 18 Uhr	Klosterkirche	Taizé-Andacht, Team
So, 10 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst, Pastor Dr. Springhorn
So, 11 Uhr	Sprakensehl	Gottesdienst mit Goldener Konfirmation, Pastor Dr. Springhorn

Gottesdienste im Juli



3. Sonntag nach Trinitatis (03. Juli)

So, 10 Uhr	St. Pankratius	Gottesdienst, Lektorin Jäger
So, 18 Uhr	Sprakensehl	Gottesdienst zum Gemeindefest mit dem Gospel-Chor aus Unterlüß, Pastor Dr. Springhorn

4. Sonntag nach Trinitatis (09./ 10. Juli)

Sa, 11 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst mit Bachtaufe, Pastor Kremeike
So, 10 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst, Pastor Kremeike
So, 11 Uhr	Hagen	Schützen-Gottesdienst mit dem Posaunenchor Sprakensehl, Pastor Kremeike

5. Sonntag nach Trinitatis (17. Juli)

Sa, 11 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst mit Bachtaufe, Pastor Kremeike
So, 11 Uhr	Schweimke	Sommerkirche im Schützenhaus mit dem Posaunenchor Hankensbüttel, Pastor Heitkamp

6. Sonntag nach Trinitatis (24 Juli)

So, 11 Uhr	Räderloh	Sommerkirche im Gasthaus Kirk mit dem Posaunenchor Steinhorst und dem Christophorus-Chor, Pastor Kremeike
------------	----------	--

7. Sonntag nach Trinitatis (31. Juli)

So, 11 Uhr	Masel	Sommerkirche am Dorfteich mit Taufe, mit dem Posaunenchor Sprakensehl, Pastor Kremeike
------------	-------	---

Die Gottesdienste der Landeskirchlichen Gemeinschaft Hankensbüttel, Am Fillerberg 10a, werden jeden Sonntag um 17 Uhr gefeiert.

Getauft wurden

Wir freuen uns über neue Gemeindeglieder!



Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten

Wir gratulieren allen Jubiläums-Brautpaaren.



Aus der Zeit wurden in die Ewigkeit abberufen

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen.



Fotos: Kremeike

**In der Internet-Ausgabe des
Gemeindebriefes werden keine
personenbezogenen Daten veröffentlicht.**



Himmlische Energie

Und das in zweierlei Hinsicht.

Himmlische Energie für den Menschen und himmlische Energie für sein Auto.

Wie denn das?

Die Stadtwerke in Heide (Schleswig-Holstein) und der Kirchenkreis in Dithmarschen haben sich in Zusammenarbeit zur Förderung von umweltfreundlicher Energie etwas Nachahmenswertes einfallen lassen.

So wurden in verschiedenen Orten in unmittelbarer Nähe von Kirchen Ladesäulen für Elektroautos installiert. Während ein E-Autobesitzer nun einen Gottesdienst besucht und sich geistig und geistlich auf-



bauen lässt, spricht himmlische Energie auf, kann er in dieser Zeit sein E-Auto an der Ladesäule mit reiner Sonnenenergie, spricht himmlischer Energie, betanken.

Was für eine tolle Idee!

Das spricht einen doch regelrecht an, über die Anschaffung eines E-Autos nachzudenken und noch besser; in naher Zukunft dann ein solches Auto zu fahren.

Unserer Umwelt würde das in mehrfacher Weise zugute kommen.

Almuth Engel-Marx

Monatsspruch
JULI
2022

Meine **Seele dürstet**
nach Gott, nach dem lebendigen
Gott. «

PSALM 42,3



Frieden

In der Kirche St. Stephan in Lindau am Bodensee las ich während einer Urlaubsreise folgenden Text:

Ein Licht klein und leicht zu löschen.

So ist der Frieden.

Er braucht mein Gebet und meine Hoffnung.

Genauso ist es. Frieden ist ein sehr kostbares Gut, mühsam erworben und aufgebaut. Frieden muss sorgsam gehütet und bewahrt werden. Viel Umsicht, große Verantwortung und kluges Handeln ist erforderlich, um dauerhaft den Frieden zu erhalten.



Fotos (2): A. Engel-Marx

Der Mensch hat das Wissen um seine Zerbrechlichkeit und dennoch hat wieder ein gewaltsamer und brutaler Despot das fragile Gebilde des Friedens mit

einem Handstreich zum Einsturz gebracht. Diese Aggression hat unermessliches Leid über ein unschuldiges Volk gebracht. Darüber hinaus sind die fatalen Auswirkungen dieses kriegerischen Gewaltaktes weltweit zu spüren.

Aber noch ist das kleine Licht am Glimmen und wir müssen alles daransetzen, es wieder zum Leuchten zu bringen. Neben den Regierenden aller Länder sind jetzt auch die Christen in der Welt gefordert, ihren Anteil zur Wiederherstellung des Friedens zu leisten. Denn diese wissen um die Macht des Gebets und können nun weltumspannend für Frieden und ein baldiges Ende dieses Krieges beten.

Und sie können Hoffnung verbreiten, weil ihnen diese immer wieder von Christus zu gesprochen wird.



Almuth Engel-Marx

Wir sind für Sie da



So können Sie uns erreichen:

E-Mail:	KG.Hankensbuettel@evlka.de
Homepage:	https://hankensbuettel.wir-e.de
Pastor Kremeike	Tel. 05832-970455 Fax: -970456
Pastor Dr. Springhorn	Tel. 05837-1253 Fax: -140407
Kirchenbüro Frau Fölsch	Tel. 05832-346
Küster und Friedhofspfleger Herr Maier	Tel. 0171-4173376
Organistin Stefanie Barnieske	erreichbar über das Gemeindebüro
Chorleiterin Angela Rath	erreichbar über das Gemeindebüro
Diakoniestation Wittingen	Tel. 05831-8000
Telefonseelsorge (kostenlos)	Tel. 0800-1110111 + 0800-1110222
Hospizarbeit Gifhorn e.V.	Tel. 05371-942618 (24 Std.erreichbar)
Sozialarbeiter Herr Breust, Diakonisches Werk	Tel. 05831-8453

Bankverbindung für die ev.-luth. Kirchengemeinde Hankensbüttel:
Kirchenamt in Gifhorn, Volksbank eG, BIC: GENODEF1HMN

Südheide-Isenhagener Land-Altmark, IBAN DE08 2579 1635 0052 2090 01

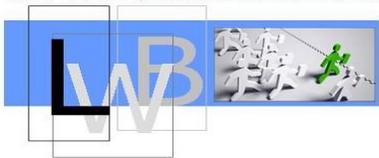
Der Montag ist für die Pastoren und den Küster Ruhetag.

Das Kirchenbüro ist erreichbar:

Di., Mi. u. Fr. von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie Mi. u. Do. von 16.00-18.00 Uhr.

Lernwerkstatt Böhmer

Einzelunterricht alle Schulen – alle Klassen
Mathematik, Deutsch, Englisch
Isrit Böhmer Lerntherapeutin
Johannesstr. 7, 29386 Hankensbüttel fon 05832 – 2658



Ruhesitz Romantica GmbH

Alten- und Pflegeheim
Am Kapellenberg 4, 29365 Bokel Tel. 0160 – 98 200 516

**Wenn es zu Hause
nicht mehr geht ...**



rufen Sie uns an 0160 98 200 516
Ansprechpartner Frau Winkelmann

**Schulze & Koch
Gesunde Schuhe**

... lächelnd laufen!

Wir sind Ihr Partner bei Fußproblemen!

Celler Straße 1 • 29386 Hankensbüttel
Telefon 05832/1704
schuhtechnik.schulze@t-online.de



Dekoration & Feinkost
Wittinger Straße 13
29386 Hankensbüttel
0 5 83 2- 9 70 60 64





GOTT
segne
DICH!

GOTT SCHENKE DIR
die **KRAFT**, dein Smartphone
auszumachen, und sei es nur
für eine Weile!
Lebe hier und jetzt!

Grafik: Kostka



Textbeiträge für den *Gemeindebrief August/September 2022* können Sie bis zum 01. Juli 2022 (bitte in gedruckter Form) im Gemeindebüro abgeben oder direkt an KG.Hankensbuettel@evlka.de senden.

Impressum:

Herausgeber:

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Hankensbüttel,
Karl-Söhle-Weg 3, Tel. 05832-346, Fax: 05832-970456
E-Mail: KG.Hankensbuettel@evlka.de

V.i.S.d.P.:

Pastor Jörn Kremeike, Karl-Söhle-Weg 3, 29386 Hankensbüttel

Redaktionsteam:

Jessica Dammann, Antje Daum, Almuth Engel-Marx, Katja Fölsch,
Pastor Jörn Kremeike,

Layout:

Werner Thielert

Bilder:

www.gemeindebrief.evangelisch.de und www.gemeindebriefhelfer.de, falls nicht anders
angegeben.

Druck:

Druckhaus Harms e.K. – Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a,
29393 Groß Oesingen

Auflage:

3250 Exemplare

Der *Gemeindebrief* erscheint sechsmal im Jahr und wird unentgeltlich an alle Haushalte verteilt. Sollten Sie daran nicht interessiert sein, betrachten Sie ihn einfach als einen Gruß von Nachbar zu Nachbar.

Falls Sie nicht wünschen, dass Ihr Name im *Gemeindebrief* genannt wird, setzen Sie sich bitte mit dem Kirchenbüro in Verbindung.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung! Unsere Bankverbindung:

Kirchenamt in Gifhorn, IBAN: DE08 2579 1635 0052 2090 01, BIC: GENODEF1HMN,
Volksbank eG Südheide–Isenagener Land–Altmark, **Zweck:** Gemeindebrief Hankensbüttel

Sommerrätsel



	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X
1	A	H	N	B	P	S	X	W	S	X	L	O	N	D	O	N	A	H	N	B	R	I	M	T
2	R	Ä	B	R	A	T	I	S	L	A	V	A	O	V	R	C	W	Ä	G	E	Y	T	Y	W
3	Q	D	U	B	D	C	B	E	R	L	I	N	S	H	I	S	G	M	Y	L	I	M	Ö	B
4	J	H	K	K	I	F	Ä	M	I	N	S	K	C	R	U	O	I	U	N	G	E	W	B	K
5	R	Ö	A	D	K	C	O	D	Y	N	V	A	O	Ö	S	Ö	Q	E	D	R	T	F	P	Z
6	R	M	R	B	L	X	L	B	Ö	A	R	G	Y	A	B	G	G	Q	I	A	J	A	E	K
7	A	S	E	A	E	Ä	A	A	O	U	D	E	S	I	Ö	A	Z	O	R	D	W	F	C	C
8	W	W	S	J	R	Y	Z	N	D	O	Ö	A	B	O	H	F	A	Ä	D	H	Ö	I	Y	P
9	C	E	T	W	G	M	L	G	P	B	O	A	V	N	E	M	C	I	A	O	X	Ö	X	X
10	E	P	A	R	I	S	P	J	E	G	J	A	E	K	S	M	Y	T	M	G	V	S	T	A
11	R	I	G	A	H	A	U	Y	W	G	D	P	H	T	L	U	X	E	M	B	U	R	G	E
12	X	G	K	I	E	W	Y	A	T	U	O	Q	E	A	A	P	H	I	K	L	M	Y	U	N
13	O	S	K	O	P	J	E	P	Z	K	A	R	H	L	N	O	Y	V	I	U	J	C	H	M
14	W	N	J	R	V	M	U	O	V	J	D	H	I	L	A	W	U	S	U	Y	J	S	J	Ö
15	T	G	J	K	A	F	W	V	Y	A	Ä	E	V	I	J	S	S	T	A	A	D	T	R	I
16	A	I	U	I	H	Q	Y	C	M	O	S	L	O	N	L	A	J	W	K	S	I	O	S	F
17	G	P	R	A	G	I	U	C	S	S	O	S	M	H	B	R	Ü	S	S	E	L	C	D	T
18	N	P	Ö	A	R	O	F	D	U	B	L	I	N	O	U	M	D	K	O	R	O	K	C	B
19	N	O	H	P	N	N	Z	L	N	U	K	N	N	W	J	E	T	Z	M	K	Ö	H	A	E
20	Ä	M	A	E	B	A	D	J	W	F	Ä	K	L	X	L	P	R	A	G	H	R	O	J	Ö
21	H	S	H	Ä	Ä	H	B	J	L	Z	X	I	W	A	R	S	C	H	A	U	O	L	Y	A
22	F	T	V	Ö	Ä	W	U	R	K	S	P	R	I	S	T	I	N	A	H	N	M	M	Z	O
23	A	Ä	O	L	B	U	D	A	P	E	S	T	S	U	I	N	L	I	V	L	S	Z	H	Q
24	S	A	R	A	J	E	V	O	G	B	E	R	G	A	Z	D	A	I	F	O	S	W	A	L

In diesem Suchrätsel sind die Namen der Hauptstädte Europas versteckt.

- Die Wörter sind: 1. KOPENHAGEN 2. BRATISLAVA 3. STOCKHOLM 4. PODGORICA
 5. LUXEMBURG 6. LJUBLJANA 7. AMSTERDAM 8. WARSCHAU 9. SARAJEVO
 10. PRISTINA 11. LISSABON 12. HELSINKI 13. BUKAREST 14. BUDAPEST 15. VILNIUS
 16. BRÜSSEL 17. BELGRAD 18. ZAGREB 19. TIRANA 20. TALLIN 21. SKOPJE 22. MOSKAU 23.
 MADRID 24. LONDON 25. DUBLIN 26. BERLIN 27. VADUZ 28. SOFIA 29. PARIS
 30. MINSK 31. ATHEN 32. WIEN 33. RIGA 34. PRAG 35. PRAG 36. OSLO 37. KIEW
 38. BERN 39. ROM

Das Rätsel stammt auch in diesem Jahr von Joachim Balzerowski.

Die Auflösung finden Sie im GB Aug./Sept.



Podcasts

Mögen Sie das auch, Podcasts hören beim Autofahren? Oder Saubermachen? Zwei spannende Anregungen, die ich vor Kurzem bekommen habe und inzwischen beim Autofahren sehr genieße, möchte ich hier gern mal weitergeben:

Der erste Podcast ist ein interreligiöser und heißt:



„31 –

3 Frauen, 3 Religionen, 1 Thema“.

Maike, eine evangelische Vikarin, Rebecca, Judaistik-Studentin und Kübra, eine bayrische islamische Theologin unterhalten sich über ihre Religionen. Jede Folge hat ein eigenes Thema, z.B. Gottesbilder, Gotteshäuser, Jenseitsvorstellungen, Frauenbilder, Feste der drei Religionen uvm. werden besprochen und verglichen. Ist hochinteressant und unterhaltsam. Und total schön zu erleben, wie respektvoll und interessiert sich diese drei Frauen begegnen und austauschen.



Der zweite, ein Bibel-Podcast, heißt:

**„Unter Pfarrerstöchern
– die Geheimnisse der Bibel“**

Sabine Rückert, stellvertretende Chefredakteurin der ZEIT, und ihre Schwester, Johanna Haberer, Theologieprofessorin an der Universität Erlangen, sind Pfarrerstöcher. Zusammen lesen, erzählen und besprechen sie viele biblische Geschichten, beginnend mit der Schöpfungsgeschichte in Genesis 1. Die Entstehungsgeschichten der biblischen Texte werden beleuchtet, Auslegungs- und Deutungsmöglichkeiten erörtert und viele interessante Informationen dazu geboten. Ebenfalls sehr kurzweilig und informativ.

Falls Sie neugierig geworden sind, hören Sie doch mal rein. Wenn nicht beim Putzen, dann vielleicht auf dem Weg in den Urlaub oder auf der Liege im Garten. Ich finde, es lohnt sich.

Antje Daum

Aus der Gemeinde

Ukrainehilfe Hankensbüttel: Bitte weiter spenden!

Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine geht mittlerweile in den vierten Monat und noch immer ist kein Ende in Sicht. Bei uns in Hankensbüttel ist schon viel für die Opfer des Krieges in der Ukraine sowie für die Flüchtlinge, die hier Zuflucht gesucht haben, geleistet worden.

Weiterhin ist unser Netzwerk Ukrainehilfe Hankensbüttel auch auf Spenden angewiesen. Wer die Ukrainehilfe Hankensbüttel mit einer Geldspende unterstützen möchte, der kann dies über das Konto unserer Kirchengemeinde Hankensbüttel tun:



Kontoinhaber: Kirchenamt in Gifhorn
IBAN: DE34 2699 1066 0191 0000 00
Volksbank BRAWO

BIC: GENODEF1WOB

Verwendungszweck: 2824-31141 Ukrainehilfe Hankensbüttel

Helfen Sie mit, das Leid der Menschen in – und aus – der Ukraine zu lindern!

Pastor Jörn Kremeike

möbelmeyer
HANKENSBÜTTEL

Einrichtungshaus
Küchen Profi Center

www.moebelmeyer.com

STRUCK
Sanitär & Heizungsbau

Heizung Wasser
Klima - Lüftung Gas

Franz - Töpel - Weg 5
29386 Hankensbüttel
Tel.: 05832/1726
Fax 05832/6569
Rudolf.Struck@t-online.de

RUDOLF

*Lesen
Schenken
Basteln
Spielen*

Buchhandlung Ullrich
Inh. Elke Fricke
29386
Hankensbüttel

info@buecher-ullrich.de
www.buecher-ullrich.de
0151/14154336
0171/6013124

Bahnhofstr. 4
Tel: 05832/1260
Fax: 05832/6204

Ihr Pflegedienst Kroll

Gelebte Hilfe mit Herz
Ihr Pflegedienst Kroll

**Telefon:
(05832)
59 69 159**

Hindenburgstraße 16 / 29386 Hankensbüttel



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Fischer mit neuer Mission

Petrus kommt enttäuscht vom Fischen auf dem See Genesareth zurück: Wieder nichts gefangen! Da tritt Jesus zu ihm und sagt: „Komm, wir versuchen es zusammen!“ Also gut. Jesus und Petrus setzen die Segel und fahren auf den See. Sie werfen das Netz ins Wasser. Auf einmal ist das ganze Netz voller Fische! Sie ziehen es ins Boot. Petrus ruft:

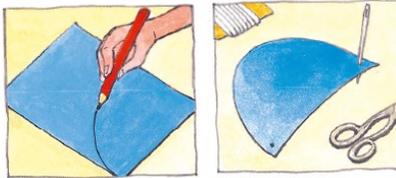
„So viele Fische habe ich noch nie gefangen! Wer bist du?“ Jesus sagt: „Hab keine Angst! Komm mit und hilf mir bei meiner Arbeit. Du sollst von nun an Menschen fangen und nicht mehr Fische.“ Petrus erkennt: Mit Jesus kann er sein Leben verändern. Er geht mit ihm mit und wird einer seiner Jünger.

**Lies nach im Neuen Testament:
Matthäus Kap. 4,18-22**



Rätsel: Aus welchen Städten kommen die Urlaubspostkarten?

Benjamins Sonnenkappe



Dein selbst gebastelter Sonnenschutz: Zeichne einen Halbkreis auf einen festen Karton und schneide ihn aus. Bohre an beiden Ecken ein Loch und ziehe ein Gummiband durch. Probiere aus, wie lang es sein muss, damit es um deinen Kopf passt. Dann knote die Enden fest.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Hamburg, Freiburg, Sonnenberg, Neuhaus, Landsfurt, Schweinfurt



Gruppen und Kreise



MO	Pankratius-Chor	20.00	LHH
	Café Regenbogen	15.00 - 17.00	LHH
DI	Gebetstreff	08.30	LKG
MI	Seniorenachmittag (15.06. und 13.07.)	15.00	LHH
	FrauenGesprächskreis (29.06. , im Juli kein Treffen)	19.00	LHH
	Posaunenchor Hankensbüttel	19.30	LHH
DO	Die OASE – <i>Einkehr u. Besinnung im Alltag</i> –	10.00 - 10.30	St.-P.
	Jungbläser der Gemeinschaft	18.00	LKG
	Blockflötenkreis	18.45	LHH
	Bläserkreis der Gemeinschaft	19.00	LKG
	Al-Anon - <i>Angehörige von Alkoholkranken</i>	19.30	LHH
	Posaunenchor Ling-Langwedel	19.30	SPH
	„Donnerstag in der Hütte“ (einmal monatlich)	20.00	LKG
	Kreiskantorei	20.00	LHH
SA	Pfadfindergruppe	10.00 - 11.30	PFHI
	Teeny-Kreis der Gemeinschaft (in der Hütte)	18.00	LKG

LHH	Ludwig-Harms-Haus (Karl-Söhle-Weg 2/bei der St.-Pankratius-Kirche)		
St.-P.	St.-Pankratius-Kirche	PFHI	Pfadfinderhaus Isenhagen
LKG	Hütte oder Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Am Fillerberg 10a	SPH	Sportheim Langwedel

Gärtnerei Unruh
Inh. Fabian Schmidt

Wittinger Straße 8 • 29386 Hankensbüttel • ☎ 058 32 - 1729
www.gaertnerei-unruh.de und [f /gaertnereiunruh](https://www.facebook.com/gaertnereiunruh)

Diakoniestation
Ambulante Krankenpflege

Diakoniestation
Wittingen gGmbH
Gartenweg 3
29378 Wittingen
T: 05831 - 8011
info@pflege-wittingen.de
www.pflege-wittingen.de

↳ Ambulante Alten- / Krankenpflege
^ Tagespflege

Lebensqualität zu schaffen durch gemeinsame Aktivitäten, Gemeinschaft und sinnvolle Beschäftigung ist unser Ziel.

Im Sommer



Bilden

Blumen

Bezaubernd

Bunte

Blüten-

Blätter